



Narzissen

*Weißt du noch, wie weiß, wie bleich
in den Maiendämmerungen,
wenn du meinen Hals umschlungen,
wenn ich dich ans Herz gerissen,
um uns schwankten die Narzissen?*

*Weißt du noch, wie heiß, wie weich
in den lauen Juninächten,
wenn wir müde von den Küssen
um uns flochten deine Flechten,
Düfte hauchten die Narzissen?*

*Wieder leuchten, wieder grüßen:
wenn die Dämmerungen sinken,
wenn die lauen Nächte winken:
hauchen Düfte die Narzissen, –
weißt du noch, wie heiß – – wie bleich?*

*Dehmel, Richard Fedor Leopold
* 18.11.1863 Hermsdorf
† 08.02.1920 Blankensee*

*aus: „Erlösungen“, Stuttgart 1891,
Seite 47*

